

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

des Ortschaftsrates Langebrück
(OSR LB/064/2014)

Sitzung am: 8. April 2014, Beschluss-NR: OR LB 17/2014

Beschluss zu: V-LB0006/14

Gegenstand: Haushaltsplanung Doppelhaushalt 2015/16 der Landeshauptstadt
Dresden

Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat bestätigt folgende Vorhaben der Ortschaft Langebrück, die nachfolgend im Haushalt 2015/2016 einzustellen sind:

Umweltamt

- Umsetzung Beschluss-NR: OR LB 77/2013 vom 17.09.2013
Entwässerungssituation in der Ortschaft Langebrück - grundsätzliche Beurteilung der bestehenden Entwässerungssituation von Niederschlags- und Schichtenwasser in der Ortslage Langebrück
Beauftragung einer Prüfung der Entwässerungssituation in der Ortschaft Langebrück und Erarbeitung eines Handlungskonzeptes

Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

- Fertigstellung Projekt Spielplatz im Wohngebiet „Heidehof“
- Planung Straßenbaumpflanzung mit dem Ziel, Standorte im Ortskern zu finden
- Ersatzinvestition Containerstandort Lessingstraße
- Umgestaltung Schillerplatz

Schulverwaltungsamt

- Errichtung einer Zweifeld-Schulsporthalle am vorhandenen Standort

Straßen- und Tiefbauamt

- Neubau Hauptstraße
- Neubau Klotzcher Straße zwischen Dresdner Straße und Neulußheimer Straße
- Neubau der Friedrich-Wolf-Straße
- Radwegeplanungen für Radwege nach Klotzsche und Liegau-Augustusbad

Liegenschaftsamt

- Ersatzbeschaffung von 3 Fahrgastunterständen (Scheibentausch bzw. neuer FUG); geschätzter Investitionsbedarf: 15.000 EUR

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

- Ersatzneubau mit Kapazitätserweiterung Areal der alten Mittelschule entsprechend Fortschreibung Fachplan Kita

Brand- und Katastrophenschutzamt

- Ausbau Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr Langebrück

Stadtkämmerei

- Fachbereich Beteiligungsverwaltung: Einstellung der Kosten für die Übernahme von Entwässerungsleitungen im Wohngebiet „Neuer Heidehof“ in das Eigentum der Landeshauptstadt Dresden, nachfolgend in die Betreiberverträge der Stadtentwässerung Dresden, Einstellung der Kosten für ingenieurtechnische Leistungen wie Bestandserfassung, Konzeption, Ersatzneubau
2. Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die Vorhaben durch die Fachämter geprüft und nachfolgend in den Verwaltungsentwurf des Haushaltplanes 2015/2016 übernommen werden.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen

Christian Hartmann
Vorsitzender